

National-Zeitung.

Preis: 20 Pf. ... für das Abonnement ...

Verlag: ... Berliner ...

Inhalt.

Deutschland. Frankfurt a. M., vom Bundesrat; Pr. v. Bismarck-Schönhausen. ... Oesterreichischer Kaiserstaat. ...

Deutschland.

Frankfurt a. M., 4. April. Unter vorstehendem Datum meldet das „Fr. Z.“: „Pr. v. Bismarck-Schönhausen ist heute auf der Rhein-Neckar-Bahn von hier abgereist, als wenn die Diersfelder eingetretene Vertagung der Bundesversammlung zu einem Aufbruch in Paris und London zu benutzen.“

Pr. v. Bismarck-Schönhausen ist heute auf der Rhein-Neckar-Bahn von hier abgereist, als wenn die Diersfelder eingetretene Vertagung der Bundesversammlung zu einem Aufbruch in Paris und London zu benutzen.

Wien, 3. April. Am 1. d. ist an die medlenburgischen Eisenbahn-Expeditionen die Verfügung ergangen, anstatt des bisherigen lauchburger Transitzolls von 4 1/2 Sgr. nur 1 Sgr. pr. Zoll-Centner für alle pflichtigen Waaren zu erheben.

Luxemburg, 2. April. Die Regierung ist endlich mit einem neuen dreimonatlichen Budget hervorgetreten, das der Memorial vom 31. März veröffentlicht.

Oesterreichischer Kaiserstaat.

Wien, 3. April. Aus sicherer Quelle hört man, daß das britische Kabinett in Betreff der Bereinigung der Donauarschlammwerke eine unächts beabsichtigte und abwartende Haltung annehmen gesehen ist. Es will den rumänischen Tendenzen mit keiner vorgesehnten Meinung entgegenreten.

Wien, 4. April. Die Haussiers der Börse verbreiten das Gerücht, das Creditinstitut habe der Regierung den Vorschlag gemacht, das Tabakgesetz zu pachten und in diesem Fall sich der Weitem größeres Reinertrags als das jegliche in die Staatskasse einfließen zu lassen.

Wien, 5. April. Das I. Kabinett hat, wie der „Allg. Ztg.“ geschrieben wird, am 1. d. M. eine Circular-Depesche an die Gesandtschaften Oesterreichs gerichtet, woraus das vollständige Einverständnis der beiden deutschen Großmächte in Vertretung der neuesten Erklärungen der dänischen Regierung, die Rechte der deutschen Herzogtümer betreffen, hervorgeht.

zu hoffen, daß man sich in Kopenhagen zu einer der deutschen Auffassung entsprechenden Wendung entschließen werde. Mit noch bestimmterem Vertrauen darf man erwarten, daß sämtliche deutsche Regierungen sich den Auffassungen der beiden deutschen Großmächte anschließen und erforderlichen Falls ihre energische Mitwirkung zur Schlichtung dieser Angelegenheit mit den Völkern und Rechten des Bundes nicht verweigern werden.

Frankreich.

Paris, 4. April. Die Anwesenheit des Ritters Bianelli, die von gewisser Seite her in Zweifel gezogen wurde, ist eine feststehende Thatsache. Wenn ich Ihnen meldete, daß zwischen Frankreich und Neapel wieder herbeizuführen, so würde ich mich wahrscheinlich einer Berichtigung anschließen.

Paris, 4. April. Oesterreich hat die siebenente Sitzung der Neuenburger Konferenz statgefunden. So viel man über die Erklärungen des Dr. Kern erfährt, stimmt der Bundesrat nur denjenigen Punkten des preussischen Vorschlages unbedingt zu, welche die zu gewöhnliche allgemeine Annahme, die Niederschlagung der Kosten der Septemberebenehung u. s. w. betreffen.

Paris, 4. April. Oesterreich hat die siebenente Sitzung der Neuenburger Konferenz statgefunden. So viel man über die Erklärungen des Dr. Kern erfährt, stimmt der Bundesrat nur denjenigen Punkten des preussischen Vorschlages unbedingt zu, welche die zu gewöhnliche allgemeine Annahme, die Niederschlagung der Kosten der Septemberebenehung u. s. w. betreffen.

Paris, 4. April. Oesterreich hat die siebenente Sitzung der Neuenburger Konferenz statgefunden. So viel man über die Erklärungen des Dr. Kern erfährt, stimmt der Bundesrat nur denjenigen Punkten des preussischen Vorschlages unbedingt zu, welche die zu gewöhnliche allgemeine Annahme, die Niederschlagung der Kosten der Septemberebenehung u. s. w. betreffen.

von Capenne ist noch immer nicht erledigt; nach der „Patrie“ wird im Marineministerium ein Ausschuss zur Prüfung derselben niedergesetzt werden, es heißt fortwährend, daß Restaurationen gewährt werden soll. — Der „Moniteur“ enthält einen Bericht der mit Prüfung der Baumwollen-Pflanzen in Algerien beauftragten Commission.

Der Staatsrath hat gestern seinen Spruch in Sachen des Bischofs von Rouen gefällt. Die Beurtheilung dieses Prälaten in allen Punkten der Anklage erfolgte mit einer Ueberwiegenden Majorität, daß dem Vernehmen nach die Minorität nur vier Stimmen betrug. Unter den Anklage-Punkten fiel theils die Suspension von Diersfeld-Gestülden, die so viel theils die Vertheilung eines Synodal-Status, die ohne Erlaubnis der Behörden erfolgte, endlich die Verletzung verschiedener Konfessions-Rechte. Es fällt übrigens auf, daß die Vertheilung der Anklage, welche auf „Mißbrauch“ erkannt, im „Moniteur“ heute vergebens erachtet wurde.

Paris, 4. April. Die Anwesenheit des Ritters Bianelli, die von gewisser Seite her in Zweifel gezogen wurde, ist eine feststehende Thatsache. Wenn ich Ihnen meldete, daß zwischen Frankreich und Neapel wieder herbeizuführen, so würde ich mich wahrscheinlich einer Berichtigung anschließen.

Großbritannien.

London, 3. April. Wieder ist ein Bündel amtlicher Depeschen aus China veröffentlicht worden. Sie enthalten wenig, was nicht dem Wesentlichen nach bekannt wäre: Briefe vom Admiral Seymour über den Kantonverbrand; vom Vice-Consul Winchester über daselbstige Ereignisse; vom Consul Parkes über die unmaßhaltigen Operationspläne und Hülfsmittel Jeh's; endlich einige chinesische Volksstimmen in Gestalt von Plakaten und Proklamationen an die „Centlemen verschiedener Nationen“.